

Inhalt

Überm Dorf stand ein Regenbogen	9
Das Fundament des Christentums	
Das Alte Testament	18
Abraham – Stammvater des Glaubens	21
Der erste Systemkritiker	33
Gottes archimedischer Punkt	41
Jakob und Esau – Versöhnung mit Gottes auserwähltem Volk	50
Josef und seine Brüder – Israels Eintritt in die Geschichte	61
Exodus – Gottes Revolution	70
Am Lagerfeuer – Eine egalitäre Gemeinschaft entsteht ...	78
Die Sozialordnung Gottes – Einspruch gegen den natürlichen Lauf der Welt	86
Die Könige – Israel und der Griff nach der weltlichen Macht	99
Die Propheten – Frühe Sozialkritik	115
Im babylonischen Exil – Der endgültige Durchbruch zum Monotheismus	121
Griechen und Juden – Welt im Umbruch	134

Vom Siegeszug und Verrat der christlichen Botschaft: 2000 Jahre Christentum

Warten auf den Messias	148
Der Jude Jesus und seine Anhänger	163
Jesusglaube zwischen Mythos und kritischer Rationalität	181
Das Oster- und Pfingstgeschehen: Die Geburt einer neuen Religion aus dem Untergang	194
Paulus, der Mittler zwischen Juden- und Heidenchristen	200
Die Urgemeinde: Verspottet, verfolgt, ermordet – und dennoch siegreich	215
Die kirchliche Ursünde: Vom Bündnis von Thron und Altar, dem Verrat an der eigenen Botschaft und vom Widerstand gegen diesen Verrat	229

Die Essenz der christlichen Botschaft

Sünde und Erbsünde	244
Exodus und radikale Umkehr	257
Alles oder nichts und das Gesetz der kleinen Zahl	270
Christentum – eine Bilanz	284

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt:

Christentum im 21. Jahrhundert

Wege aus der Glaubwürdigkeitskrise: Für ein aufgeklärtes Christentum	302
Was ist das denn nun – die bleibende christliche Wahrheit?	315
Anmerkungen: Ein Wort zur verwendeten Literatur	326
Endnoten	332